

# GENDER is HAPPENING

[www.gunda-werner-institut.de](http://www.gunda-werner-institut.de)

Love  
me  
Gender

## Love me Gender – Gender is Happening

2009 ist ein Jahr großer Jubiläen: 90 Jahre Frauenwahlrecht, 60 Jahre Grundgesetz, 60 Jahre «Das andere Geschlecht» von Simone de Beauvoir, 40 Jahre Stonewall und 20 Jahre Mauerfall. Anlass genug für eine bunte und ereignisreiche Veranstaltungswoche unter dem Motto «Love Me Gender – Gender is Happening».

Aktuelle Geschlechterperspektiven verbinden wir mit historischen Betrachtungen, Forschungsergebnisse mit alltäglichen Handlungsweisen. Gestaltende Kunstexperimente kombinieren wir mit Literatur, Lesungen mit Lectures, Tanz mit Theater. Zum forschen(den) Blick in die Zukunft gehören Diskussionen, Workshops, Vorträge und Darbietungen zum Thema Gender aus historischer, juristischer, kultureller, literarischer oder politischer Sicht; aber auch Ausstellungen, Installationen, GenderWalks und Gender-Sports. Es soll gebloggt, musiziert und gefilmt werden.

Jeder Tag dieser Woche steht unter einem anderen «Gender»-Aspekt.

**60-40-20 Jahre: Meilensteine für Geschlechterdemokratie?** Die geschichtliche Dimension der Geschlechterfrage vor dem Hintergrund von 60 Jahren deutscher Nachkriegsverfassungen und verfassungsrechtlichem Gleichberechtigungsgebot wird deutlich.

**Einmal que(e)r gelesen:** Text und Sprache stehen im Zentrum von Analyse, kreativer (Re-)Aktivierung und Lesegenuss.

**SEX: Von Späßen und Zwängen.** Workshops, Panels und Diskussionen verhandeln Fragen sexueller Selbstbestimmung, (vermeintlicher) sexueller Freiheit oder von Sex als Herrschaftsmittel und Motor der Ökonomie.

**Do It Yourself – Doing Gender:** «Do it Yourself» als Aufruf an die Besucher\_innen. Gender-Theorien werden unter dem Aspekt der Selbstermächtigung umgesetzt. Ob im (Kampf-)Sport, Spiel, Tanz oder im Internet als dem Kommunikationsmedium der Zukunft: Gender hat überall Bedeutung.

**Spot On!** Gender is Happening – im und durch Film. Wir richten queer-feministische Perspektiven auf Film und Fernsehen, Produktionsbedingungen und Repräsentationsfallen und wir formulieren Wünsche nach einem Gegenkino.

**Gender auf der Bühne des Lebens, der Politik und des Theaters**

Die alltägliche (Re-)Produktion von Geschlechtsidentität kann in Theateraufführungen, Workshops, Diskussionen und Performances nachvollzogen werden. Hier bietet sich die Chance, bestehende Normen umzukehren, abzuändern und für sich selbst subversiv nutzbar zu machen.

Gender fordert heraus, eröffnet neue Betrachtungsweisen, beinhaltet Fantasie, Ideenreichtum, Innovation und macht Spaß. Wir wünschen Euch und Ihnen viel Lust und Freude an der Auseinandersetzung mit Geschlecht und Geschlechterpolitiken in einer bunten und ereignisreichen Woche!

## Information

### Zeit und Ort:

Montag, 6. Juli 2009 (10.00 – 21.30 Uhr)

Dienstag, 7. Juli 2009 (10.00 – 21.30 Uhr)

Mittwoch, 8. Juli 2009 (10.00 – 21.30 Uhr)

Donnerstag, 9. Juli 2009 (10.00 – 23.00 Uhr)

Freitag, 10. Juli 2009 (10.00 – 21.30 Uhr)

Samstag, 11. Juli 2009 (10.00 – Open End)

Heinrich-Böll-Stiftung, Schumannstraße 8, 10117 Berlin

### Verkehrsverbindungen:

Bus 147 Deutsches Theater (♂, Fußweg 150 m)

S-Bahn S1, 2, 25, 5, 7, 75, 9 Friedrichstraße

(Ausgang Albrechtstr., nicht barrierefrei, Fußweg 250 m/)

Ausgang Friedrichstr., ♂, Fußweg 750 m oder Bus 147)

U-Bahn U6, Oranienburger Tor (♂, Fußweg 500 m)

Tram M1, M6, 12 Oranienburger Tor (♂, Fußweg 500 - 600 m)

vom Hauptbahnhof (DB), Bus 147 > Puschkinallee/Eisenstraße bis

Deutsches Theater

### Anmeldung:

Bitte melden Sie sich bis zum 30. Juni durch Ausfüllen des elektronischen Anmeldeformulars unter [www.gunda-werner-institut.de](http://www.gunda-werner-institut.de) oder mit beiliegendem Formular per Post oder per Fax (030.285 34-109) an.

### Verpflegung

Fahrende Gerüchte Küche (Vokü); Verpflegung zum Selbstkostenpreis

### Information:

Gunda-Werner-Institut für Feminismus und Geschlechterdemokratie in der Heinrich-Böll-Stiftung

E-Mail [gwi@boell.de](mailto:gwi@boell.de), Telefon 030 285 34-122 und Fax 030 285 34-109

Eine Veranstaltungswoche mit Diskussionen, Workshops, Tanz, Theater,

Comedy, Film, Foto und Literatur – in Kooperation mit den Freundinnen

und Freunden der Heinrich-Böll-Stiftung, der Grünen Akademie und dem

Referat für Internationale Politik der Heinrich-Böll-Stiftung

Programmänderungen sind möglich.

Das aktuelle Programm finden Sie unter: [www.gunda-werner-institut.de](http://www.gunda-werner-institut.de)

Konzeption: Katrin Köppert

verantwortlich: Gitti Hentschel, Henning von Bargen

## Mo 6. Juli 2009 — 60-40-20 Jahre: Meilensteine für Geschlechterdemokratie?

10.00 <b>Auftakt und Einstimmung</b> Barbara Unmüßig, Gitti Hentschel, Henning von Bargen Film «Das andere Geschlecht» von akfilm	Großer Saal 1	14.00 «Bürger in Uniform» oder «Kämpfer»? (bis 16.00) Kleiner Saal 1+2 Militär und Geschlechterverhältnisse in Ost und Westdeutschland bis heute Panel mit Christine Eifler, Ruth Seifert, Klaus Neumann u. Gitti Hentschel
10.30 <b>Was bringt uns geschlechterpolitisch weiter?</b> (bis 12.00) Großer Saal 1 Matinee mit Renate Künast, Jutta Allmendinger* und Barbara Unmüßig		14.00 <b>Queere Lebensweisen – in LpartG und TransG?</b> (bis 16.00) Konferenzraum Panel mit Julia Ehrt, Adrian de Silva, Volker Beck*, Christian Schenk*, Günter Dvorek – in Kooperation mit TrIQ
10.30 <b>3, 2, 1, los: Briefing für Blog-Reporter_innen</b> (bis 12.30) Konferenzraum Workshop mit Francesca Schmidt <i>keine Anmeldung erforderlich</i>		16.30 «We are Family» – Aren't We? (bis 18.30) Kleiner Saal 1+2 Herrschakritische Positionen zu Beziehungsverhältnissen und Familie Workshop mit Tin Krell und Irene Poczka <i>Anmeldung erforderlich (20TN)</i>
10.30 <b>Wahlverwandtschaften: Herz an Herz statt Herzschmerz</b> Kleiner Saal 1+2 Panel mit Tin Krell, Constanze Körner, Ekin Deligöz* (bis 12.30)		16.30 <b>MännerLeben im GenderDschungel</b> (bis 18.30) Konferenzraum Workshop mit Andreas Goosse und Klaus Schwerma in Kooperation mit Forum Männer <i>Anm. erforderlich (20TN)</i>
10.30 Stadtrundgang <b>Gender in the City</b> (bis 12.30) <b>Beitrag 5,-/7,-€</b> Treppunkt Foyer mit Stephanie Hüffell und Bettina Knothe <i>Anmeldung erforderlich (15 TN)</i>		17.30 <b>Gender &amp; Nation</b> (bis 18.30) Großer Saal 1 Lecture und Diskussion mit Nira Yuval Davis
12.15 <b>Vom Grundgesetz (GG) zum Geschlechtergerechten Grundgesetz (GGG)</b> Politiker_innen und Jurist_innen schreiben die Verfassung um Panel m. Hans-Christian Ströbele, Eva Kocher u. Alexandra Goy* (bis 14.00)	Großer Saal 1	19.30 <b>Frauenpolitisches Gespräch: 1989-2009</b> (bis 21.30) Großer Saal 1 <b>Ungleichzeitig in die Einheit – Erfahrungen</b> Diskussionsrunde mit Christina Thürmer-Rohr, Hildegard Maria Nickel, Marianne Birthler*, Chris Schenk* und Carola von Braun
14.00 <b>öko + links + feministisch = Die Grünen 1980</b> (bis 16.00) Großer Saal 1 2 Generationen im Gespräch Erzählcafé mit Edith Müller, Christa Nickels und Hartmut Bäumer*, Katrin Purschke, Julius Heinicke und Vera Lorenz		

## Di 7. Juli 2009 — Einmal que(e)r gelesen

10.00 <b>Gegen den Strich lesen – Que(e)r Reading</b> (bis 12.30) Großer Saal 1 in SciFi und Jugendliteratur Panel mit Elahe Haschemi Yekani, Susanne Hochreiter, Svenja Derichs und Katrin Köppert		16.30 <b>Queere Liebe zwischen Ost und West</b> (bis 18.30) Foyer «Deutsch-deutsche Beziehungen» Autorinnen-Lesung, Simone Schmollack
10.00 Stadtrundgang <b>Gender in the City</b> (bis 12.00) <b>Beitrag 5,-/7,-€</b> Treppunkt Foyer mit Stephanie Hüffell und Bettina Knothe <i>Anmeldung erforderlich (15 TN)</i>		16.30 <b>Simone de Beauvoir – ihr L(i)eben</b> (bis 18.30) Großer Saal 1 Rezeptionen nach 60 Jahren Gesprächsrunde mit Ingeborg Glechauf und Gerd Scobel* Film «Das andere Geschlecht» von akfilm <b>«Die Frau ist von Natur aus frei»</b> Gastauftritt von Birgitta Altermann in Kooperation mit Theater Wilde Mischung
10.00 <b>Poetry Slam: Queer Up the Word</b> (bis 18.30) Konferenzraum Workshop mit KaCoSónia und Katinka Kraft <i>Anmeldung erforderlich (15TN)</i>		19.30 <b>Die Poesie der Schwarzen Frauenbewegung</b> (bis 21.30) Kleiner Saal 1+2 Film «Hoffnung im Herz» über May Ayim u. Lesung, Werke von May Ayim, Audre Lorde und Grada Kilomba mit Dagmar Schultz, Ika Hügel-Marshall und Grada Kilomba* – in Kooperation mit Orlando Alltagsrassismus und Sexismus – eine Ost-West-Betrachtung Gesprächsrunde mit Ika Hügel-Marshall, Grada Kilomba*, Bianca Tänzer*
10.00 <b>Geschlechtergerechtes Grundgesetz (GGG)</b> (bis 11.30) Kleiner Saal 1+2 aus sprachwissenschaftlichem Blickwinkel Workshop mit Antje Hornscheidt <i>Anmeldung erforderlich (20TN)</i>		19.30 <b>Finanz- und Wirtschaftskrise – was hat</b> (bis 21.00) Großer Saal 1 <b>«Gender» damit zu tun?</b> Debatte zur internationalen Politik Jour fixe mit Christa Wichterich und Barbara Unmüßig
12.00 <b>Sprachliche Diskriminierungen und Privilegierungen</b> (bis 14.00) Kl. Saal 1+2 <b>interdependent</b> Workshop mit Antje Hornscheidt <i>Anm. erforderlich (20TN)</i>		20.00 <b>Queer Up the Word – Performances und Open Stage</b> (bis 22.30) Foyer Poetry Slam mit Sarah Hakenberg, anti.g.one, KaCoSónia, Katinka Kraft

## Mi 8. Juli 2009 — SEX: Von Späßen und Zwängen

10.00 <b>Sex(politiken) im Alter – auf Wolke 9?</b> (bis 12.00) Großer Saal 1 mit Irmgard Schewe-Gerigk und Silke van Dyk		14.00 <b>Sexualität und Arbeit: WORKING ON IT</b> (bis 16.00) Konferenzraum Film, Begriff und Diskussion mit Brigitte Kuster & Karin Michalski
10.00 «Die Heide ruft» – «WANT» – «SEXXY» (bis 13.00) Konferenzraum Sexualbegleitung u. Sexualität von u. für Menschen m. Beeinträchtigung Film und Diskussion mit Carola Pohlen, Danilo Vetter, Mirjam Mirwald		16.30 <b>Zur Verschränkung von Sexarbeit und Drogengebrauch</b> Kleiner Saal 2 Vortrag von Kathrin Schrader (bis 18.30)
10.00 Stadtrundgang <b>Gender in the City</b> (bis 13.00) <b>Beitrag 5,-/7,-€</b> Treppunkt Foyer mit Stephanie Hüffell und Bettina Knothe <i>Anmeldung erforderlich (15 TN)</i>		16.30 <b>Vulva – eine vergessene Kulturgeschichte</b> (bis 18.30) Foyer Gespräch mit Mithu M. Sanyal und Elke Buhr*
10.00 <b>Every Tool Is a Weapon if You Hold it Right</b> (Mi/Do/Fr- bis 13.00) Kleiner Saal 1 D.I.Y.-Comix-Workshop mit Ka Schmitz <i>Anm. erforderlich (min. 6 TN/max. 14TN)</i>		17.00 <b>Aufklärungsarbeit nach dem peer-Ansatz</b> (bis 19.00) Kleiner Saal 1 Workshop mit abqueer Mitarbeiter_innen <i>Anmeldung erforderlich (20TN)</i>
10.00 <b>Performing Gender</b> (mehräig, Mi/Do/Fr/Sa Aufführung - bis 13.00) Kleiner Saal 2 Forumtheater mit Aki Krishnamurthy <i>Anm. erforderlich (min. 6 TN/max. 20TN)</i>		19.30 <b>Toy,toy,toy...</b> (bis 21.30) Kleiner Saal 1 <b>Sex-Spielzeuge und ihre Geschichte</b> <i>Anmeldung erforderlich (20TN)</i> Workshop, Überblick und Demonstration mit Sexpertin Laura Mérill
14.00 <b>Vom Hardcore-Porno zur Postpornografie?</b> (bis 16.00) Großer Saal 1 Auf der Suche einer «neuen» Repräsentation Panel und Diskussion mit Manuela Kay, Vera Tudor, Svenja Flaßpöhler		20.00 «Helden wie wir» Bewegte Männer aus Ost und West (bis 22.00) Kleiner Saal 2 mit Volker Ellis Pilgrim aka Max Melbo, Christian Schenk, Sven Glawion
14.30 <b>Wie können Männer Verbündete sein?</b> (bis 16.30) Kleiner Saal 1 Antisemitismus aus privilegierter Perspektive Workshop mit Sebastian Scheele <i>Anmeldung erforderlich (20 TN)</i>		20.30 <b>Testosteron – Der Stoff aus dem die Männer sind</b> (bis 22.30) Großer Saal 1 Musik, Comedy, Theater, Show mit Tobias Bücklein <i>Eintritt 10,-/15 €</i>

## Do 9. Juli 2009 — Do It Yourself – Doing Gender?

10.00 <b>Every Tool Is a Weapon if You Hold it Right</b>	<a href="#">siehe Mittwoch 8. Juli</a>	
10.00 <b>Performing Gender</b>	<a href="#">siehe Mittwoch 8. Juli</a>	
10.00 <b>Gender-Spiele – ein Schnupper-Gender-Training</b> (bis 13.00) <b>Großer Saal 1</b> Workshop mit Angelika Blickhäuser und Henning von Bargen <a href="#">Anmeldung erforderlich (20TN)</a>		
10.00 <b>GenderWalks – Gender, Macht und Raum</b> (bis 12.00) <b>15,-/20,-€ Großer Saal 2</b> Workshop mit Stephanie Hüffel und Bettina Knothe <a href="#">Anmeldung erforderlich</a>		
10.00 <b>Do Radio and Podcast Yourself</b> (bis 18.00, mehrätig, Do/Fr) <b>Bibliothek</b> Von der Idee bis zur Sendung Workshop mit Mike Zenzen, Karsten Gratewohl, Kai Noah Schirmer in Kooperation mit dem Transgenderradio <a href="#">Anm. erforderlich (max. 10TN)</a>		
10.00 <b>In the Beginning there Was the Turntable</b> (bis 18.00) <b>Konferenzraum</b> Einmaleins des Auflegens <a href="#">Anmeldung erforderlich (max. 12 TN)</a> Workshop mit Mart Busche, DJ_ane m.phase, Berlin		
14.00 <b>Identität und Erfahrung als Ein-/Ausschluss</b> (bis 16.00) <b>Großer Saal 1</b> Möglichkeiten politischer Allianzen am Beispiel queerer Bildungsarbeit Panel mit Thomas-Viola Rieske, Rufus Sona, Melanie Ebenfeld		
14.00 <b>Gendertrouble im Web2.0.</b> (bis 18.30) <b>Kleiner Saal 1</b> Workshop m. Danilo Vetter, Tanja Carstensen, Katrin Rubel, Juliette Emerson nach Möglichkeit Laptop mitbringen – Anmeldung erforderlich (min. 8 TN, max. 20 TN)		
15.00 <b>Boxen statt Botoxen</b> (bis 17.00) <b>Kleiner Saal 2</b> Workshop mit Sarah Bitterling (boxgirls) <a href="#">Anmeldung erforderlich (10 TN)</a>		
16.30 <b>Feminismus – Chancen on- und offline</b> (bis 18.30) <b>Großer Saal 1</b> Politischer Salon mit Teresa Bücker, Julia Seeliger, Katrin Rönnecke und Verena Reygers – in Kooperation mit Mädchenmannschaft		
18.00 <b>Wein und Gender – eine Weinprobe</b> (bis 20.00) <b>Beitrag 15,-€ Foyer</b> mit Ruth Slomski <a href="#">Anmeldung erforderlich (max. 12 TN)</a>		
19.00 Film <b>Beautiful Boxer</b> (bis 22.00) <b>Beautiful Boxer_innen im Ring der Selbstermächtigung</b> Diskussion m. Nong Toom, Ekachai Uekrongtham und Boxgirls International		<b>Kleiner Saal 2</b>
20.00 <b>Tanzchoreografie Linie, Fisch</b> (bis 20.30) <b>Großer Saal 1+2</b> Jana Unmüßig, Katharina Meves, Zohar Frank und Anna Viechtel		
21.00 <b>Musik und Tanz</b> mit WABASH, Bluegrass-Musik (bis 22.00) <b>Großer Saal 1+2</b> anschließend Afterworkshopparty mit DJ_ane m.phase		<b>*angefragt</b>

## Fr 10. Juli 2009 — Spot On!

10.00 <b>Every Tool Is a Weapon if You Hold it Right</b>	<a href="#">siehe Mittwoch 8. Juli</a>	
10.00 <b>Performing Gender</b>	<a href="#">siehe Mittwoch 8. Juli</a>	
10.00 <b>Do Radio and Podcast Yourself</b>	<a href="#">siehe Donnerstag 9. Juli</a>	
10.00 <b>Geschlechterbilder in Film und Fernsehen</b> (bis 12.00) <b>Großer Saal 1</b> Ambivalenzen und Subversionen Vortrag mit Film-Ausschnitten (The L Word u.a.) von Tanja Maier		
10.30 Film <b>The Blood Of Others (Das Blut der anderen)</b> (bis 13.00) <b>Konferenzraum</b> engl. OV (1984, Claude Chabrol, ca. 130 min) nach Simone de Beauvoir		
14.00 <b>Medien von und für Frauen: Qualität in der Nische?</b> (bis 16.00) <b>Großer Saal 1</b> Diskussionsrunde mit Sharon Adler (aviva), Chris Köver (missy), Sineb elMasrar (gazelle) und Gudrun Fertig (L.MAG) in Kooperation mit L.MAG		
14.00 <b>Filmsichtung Queer Middle East</b> (bis 18.00) <b>Konferenzraum</b> A Jihad for Love (2007; Parvez Sharma; 81 min) Trembling before G-d (2001; Sandi DuBowski; 94 min) Borders of Belonging (2009; Melisa Önel; 51 min)		
15.00 <b>Gender is Happening – Die Kurzfilmrolle</b> (bis 17.00) <b>Kleiner Saal 1+2</b> eine Auswahl aus dem Kurzfilmwettbewerb «Gender is Happening» Prämierung der Preisträger_innen durch die Jury		
16.30 <b>Out im Kino – Teil I</b> (bis 18.30) <b>Großer Saal 1</b> Queer als Label für einen Film – Kassengift oder Zielgruppenmarketing? Diskussionsrunde mit Angelika Maccarone, Beate Kunath, Jutta Platte, Iris Paefke In Kooperation mit L.MAG		
19.30 <b>Out im Kino – Teil II: Queer Middle East</b> (bis 22.00) <b>Großer Saal 1</b> Diskussion mit Sandi DuBowski, Parvez Sharma, Melisa Önel, Joelle Hatem, Ali Erol und Mikie Goldstein und Cem Özdemir		
19.30 <b>Frauen im Journalismus</b> (bis 21.00) <b>Kleiner Saal 1+2</b> Karriere um welchen Preis? Politischer Salon mit Margreth Lünenborg (HU-Berlin), Vera Gaserow (Frankfurter Rundschau), Heide Oestreich (taz), Mercedes Bunz (tagesspiegel-online), Claudia Ingenhoven (rbb-Kulturradio) und Frauke Hunfeld (Stern)		

## Sa 11. Juli 2009 — Gender auf der Bühne des Lebens, der Politik und des Theaters

10.00 <b>Gender Village</b> (ganztägig)	<a href="#">Beleilage</a>	
Markt der Möglichkeiten – Projekte stellen sich vor		
10.00 <b>Gender und Globalisierung</b> (bis 13.00)	<a href="#">Großer Saal 1+2</a>	
Seminarvorstellung mit Gülay Caglar und Student_innen der HU		
10.00 <b>Riot not Diet: Get up, Get out and Try it!</b> (bis 13.00) <b>Kleiner Saal 1</b> Radical Cheerleading – Workshop mit Choreographien und Cheers mit Anne Quinkenstein <a href="#">Anmeldung erforderlich</a>		
10.00 <b>Pop und Gender</b> (bis 13 Uhr)	<a href="#">Kleiner Saal 2</a>	
Workshop mit Torsten Nagel, Sandra Ehlen <a href="#">Anm. erforderlich (max. 20 TN)</a>		
12.00 <b>Gender is not Binary</b> (bis 16.00) <b>Beitrag 2,-€ Konferenzraum</b> gender-expression-drag-workshop mit LCavaliero und Viola <a href="#">ab 12 Jahre – Anmeldung erforderlich (max. 20 TN)</a>		
14.00 Forumtheater <b>Performing Gender</b> (bis 16.00) <b>Großer Saal 1</b> Abschlussaufführung des mehrtägigen Workshops mit Aki Krishnamurthy		
14.00 <b>Dress for Success</b> (bis 16.30) <b>Kleiner Saal 1+2</b> Geschlechter-Normierungen im Politikfeld Politischer Salon mit Nadja Sennewald, Gabriele Dietze Barbara Lochbihler* – anschließend Performance von Bridge Markland		
16.00 <b>Was soll das Theater?</b> (bis 17.00) <b>Kleiner Saal 1+2</b> Was kann Drag auf der Bühne zur Abschaffung der Zweigeschlechter- ordnung beitragen? Talk in Kooperation mit Wigstöckel e.V.		
17.00 <b>Homophob sind nur die «anderen»?</b> (bis 19.00) <b>Kleiner Saal 1+2</b> Politischer Salon mit Volker Beck, Klaus Lederer, Maria do Mar Castro Varela, Georg Klauda und Ammo Recla		
18.30 <b>Muschiballet – Julia und Julia flippen aus</b> (bis 19.30) <b>Großer Saal 1+2</b> Diskurstrash		
20.00 <b>fulminante Abschlussshow</b> <b>Großer Saal 1+2</b> <b>Eintritt 5,-/10,-/15,-€ (nach Selbsteinschätzung)</b> <b>Multiple Persönlichkeitsfacetten in Bundesdeutschen Parallelwelten</b> Verbalakrobatik mit Serpil Pak <b>Travestie Unplugged</b> von Strawberry Kaeyk mit Strawberry Williams (Gitarre/Gesang) und Kaeyk (Gesang/Kostüm) <b>Spektakel der Perversitäten</b> präsentiert von draghaufen mit rauchenden Flugbegleiterinnen, einem christlichen Fundamentalisten und konkurrierenden Liebeserklärungen in schwindelerregender Höhe		

\*angefragt

## Ausstellungen & Installationen

**Simone de Beauvoir** Fotos von FrauenMediaTurm

Foyer/Beletage

### (Wahl)verwandtschaften

(alternative) Familien und Geschlechterkonstruktionen

Puzzlecomic von 123 Comic/Ka Schmitz:

### 60 plus

Fotoarbeiten von Anja Müller

Bildschirme in der Beletage

nur am Mittwoch, 08. Juli 2009

### Women to Go

Installation von Mathilde ter Heijne

Foyer

### About Sexuality / You make me horny!

Videorbeiten von Frank Begemann

Großer Saal 2

nur am Mittwoch, 8. Juli 2009

### Global Vulva

Flashanimation von Myriam Thyes

Foyer

nur am Mittwoch, 8. Juli 2009

## Kooperationspartner



HOCHSCHULE FÜR SCHAUSPIELKUNST  
"ERNST BUSCH" BERLIN

ORLANDA



in Mediapartnerschaft mit



## Anmeldung zum Gender-Happening vom 6. Juli - 11. Juli 2009

### Ich komme am Montag, 6. Juli

Ich nehme an folgendem Workshop teil:

- 10.30 - 12.30 **Gender in the City** (Stadtrundgang) Beitrag 5,-/7,-€
- 16.30 - 18.30 «We are Family» – Aren't We?
- 16.30 - 18.30 MännerLeben im GenderDschungel

### Ich komme am Dienstag, 7. Juli

Ich nehme an folgendem Workshop teil:

- 10.00 - 12.00 **Gender in the City** (Stadtrundgang) Beitrag 5,-/7,-€
- 10.00 - 18.30 **Poetry Slam: Queer Up the Word**
- 10.00 - 11.30 **Geschlechtergerechtes Grundgesetz (GGG)**
- 12.00 - 14.00 **Sprachliche Diskriminierungen...**

### Ich komme am Mittwoch, 8. Juli

Ich nehme an folgendem Workshop teil:

- 10.00 - 12.00 **Gender in the City** (Stadtrundgang) Beitrag 5,-/7,-€
- 10.00 - 13.00 **Every Tool Is a Weapon if You Hold it Right** (mehr., Mi/Do/Fr)
- 10.00 - 13.00 **Performing Gender** (mehrtagig, Mi/Do/Fr/Samstag Aufführung)
- 14.30 - 16.30 **Wie können Männer Verbündete sein?**
- 17.00 - 19.00 **Aufklärungsarbeit nach dem peer-Ansatz**
- 19.30 - 21.30 **Toy,toy,toy... Sex-Spielzeuge und ihre Geschichte**

### Ich benötige Kinderbetreuung: Alter des/der Kindes/er

Uhrzeit: Mo Di Mi Do Fr Sa

Frau

Herr

sowohl als auch/ weder noch

Name:

Vorname:

Institution/Organisation:

Anschrift:

dienstlich  privat

Telefon/Fax:

E-Mail:

- Ich komme zum Gender Happening (Bitte Rückseite beachten)
- Ich kann leider nicht teilnehmen, möchte aber Informationen und Einladungen zum Themenbereich «Feminismus und Geschlechterdemokratie» erhalten.

Ihre Angaben werden gemäß Bundesdatenschutzgesetz vertraulich behandelt. Wir speichern Ihre Angaben in unserer Adressdatenbank, um Sie weiterhin über unsere Arbeit zum Themenbereich «Feminismus und Geschlechterdemokratie» zu informieren. Sie können jederzeit der Nutzung Ihrer Daten widersprechen. Die Daten werden dann umgehend gelöscht.

- Ich möchte gerne auch zu anderen Themen informiert werden. Bitte senden Sie mir eine Übersicht.
- Ich möchte keine weiteren Informationen erhalten.
- Bitte keine Zusendungen, die ausschließlich um Spenden werben.

Datum/Unterschrift:

## Blog



(c) Alex Giegol

- Infos rund ums Gender-Happening
- Vorstellung der einzelnen Veranstaltungen
- Diskussionen aus der Heinrich-Böll-Stiftung
- Bericht vom Gender-Happening von unseren Blogreporter\_innen
- Forum für Kommentare und Beiträge der Beteiligten unter [www.gender-happening.de](http://www.gender-happening.de)

### Ich komme am Donnerstag, 9. Juli

Ich nehme an folgendem der parallelen Workshops teil:

- 10.00 - 13.00 **Every Tool Is a Weapon if You hold it Right** (Start 8. Juli)
- 10.00 - 13.00 **Performing Gender** (Start 8. Juli)
- 10.00 - 13.00 **Genderspiele**
- 10.00 - 12.00 **GenderWalks – Gender, Macht und Raum** 15,-/20,-€
- 10.00 - 18.00 **Do Radio and Podcast Yourself** (mehrtagig, Do/Fr)
- 10.00 - 18.00 **In the Beginning there Was the Turnable**
- 14.00 - 18.30 **Gendertrouble im Web2.0.**
- 15.00 - 17.00 **Boxen statt Botoxen**
- 18.00 - 20.00 **Wein und Gender** Beitrag 15,-€

### Ich komme am Freitag, 10. Juli

Ich nehme an folgendem der parallelen Workshops teil:

- 10.00 - 13.00 **Every tool is a weapon if you hold it right** (Start 8. Juli)
- 10.00 - 13.00 **Performing Gender** (Start 8. Juli)
- 10.00 - 18.00 **Do Radio and Podcast Yourself** (Start 9. Juli)

### Ich komme am Samstag, 11. Juli

Ich nehme an folgendem der parallelen Workshops teil:

- 10.00 - 13.00 **Riot not Diet: Get up, Get out and Try it!**
- 10.00 - 13.00 **Pop und Gender**
- 12.00 - 16.00 **Gender is not Binary** Beitrag 2,-€

**Heinrich-Böll-Stiftung**  
**Tagungsbüro**  
**Schumannstraße 8**  
**10117 Berlin**